

Ein neuer Bauch für Lenie

Das Magazin GEO berichtet über die erste deutsche Darmtransplantation an einem Kind

Hamburg, 18. September 2009 – Zwei Tage nachdem das Tübinger Universitätsklinikum die erste erfolgreiche Darmtransplantation an einem Kind bekanntgegeben hat, ist die medizinische Sensation sowie deren Vorgeschichte Titel der neuen Ausgabe von GEO. Reporter des Magazins waren Zeugen der achtstündigen Operation, bei der dem dreieinhalbjährigen Mädchen Lenie Dick- und Dünndarm eines hirntoten Spenderkindes eingepflanzt wurden.

Die GEO-Reporter haben weitere Patienten und deren Familien zuvor über Wochen begleitet, um das Drama jener Menschen zu beschreiben, denen das Selbstverständlichste im Leben versagt bleibt: Sie können nichts und niemals essen; sie sind aufgrund schwerer Darmdefekte zu einer Extrem-Existenz am Tropf verurteilt.

Der Bericht über Lenies Rettung beschreibt zugleich den neuesten Erkenntnisstand der Medizin zum komplexesten Organ des Menschen: Es verfügt über ein autarkes Nervensystem, eine Art „Bauchhirn“, es ist Hort der meisten Immunzellen im Körper sowie die größte innere Kontaktfläche des Menschen mit seiner Außenwelt.

Die Oktober-Ausgabe von GEO mit der Titelgeschichte „Heilung für den Bauch“ ist ab sofort im Handel.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de